Pressemitteilung

MARKETING-GESELLSCHAFT OBERLAUSITZ-NIEDERSCHLESIEN mbH

Himmelfahrt und Pfingsten in der Oberlausitz: Zwei lange Wochenenden, unendlich viele Abenteuer

Waldeisenbahn Muskau, Foto: mushroom productions CC0

Bautzen, 27. Mai 2025. Zwischen Mai und Juni gibt es in der Oberlausitz Erlebnisse satt. Zwei verlängerte Wochenenden voller Abenteuer, Kultur und Spaß warten darauf, von der ganzen Familie entdeckt zu werden. Himmelfahrt und Pfingsten locken mit Erlebnissen in die Region, die alle begeistern dürften. Von dampfenden Lokomotiven und geheimnisvollen Mühlen über tierische Abenteuer bis zu fantasievollen Kinderfesten – die Oberlausitz verwandelt sich in einen lebendigen Spielplatz für Groß und Klein.

Für das Team der Waldeisenbahn Muskau wird das Himmelfahrts-Wochenende besonders spannend. Vom 29. Mai bis 1. Juni lädt es nicht nur zu regem Fahrbetrieb ein. Es steht ein besonderes Highlight auf dem Fahrplan. An Christi Himmelfahrt, dem 29. Mai, rollen zunächst zwei Dieselzüge zu den Landschaftsparks Kromlau und Bad Muskau. Halboffene und offene Wagen sowie spezielle Fahrrad- und Rollstuhlwagen ermöglichen es, Fahrräder, Kinderwagen und Rollstühle bequem mitzunehmen. Am 31. Mai und 1. Juni folgt der Höhepunkt: Mit Jungfernfahrten wird die aufwendig sanierte Tonbahn offiziell eingeweiht. „Am Gleisbau für die neue Strecke haben der Waldeisenbahn Muskau e.V. und die Waldeisenbahn Muskau mbH gemeinsam gearbeitet“, erklärt Dani Hanto, Marketingverantwortliche des Unternehmens. „Wir freuen uns, unseren Fahrgästen dieses Erlebnis nun regelmäßig anbieten zu können. “

Die Strecke führt durch den UNESCO Geopark Muskauer Faltenbogen – eine beeindruckende Landschaft mit versunkenen Wäldern und bunten Seen, die von der Bergbaugeschichte der Region zeugen. Die Fahrten starten um 10 und 14 Uhr am Bahnhof Weißwasser-Teichstraße mit einer

Diesellok. Nach etwa einer Stunde erreichen die Gäste den „Schweren Berg“. Dort bietet ein Aussichtsturm weite Blicke über die Umgebung und die rekultivierte Bergbaulandschaft. „Die gesamte Rundreise dauert drei Stunden und verspricht einzigartige Naturerlebnisse.“

Auf fünf Kilometern wurde die Strecke in den vergangenen Monaten umfassend erneuert. Alte Holzschwellen wichen Betonschwellen, und auf drei Kilometern wurden neue Gleise verlegt. Drei Kilometer bis zum „Schweren Berg“ hatte zuvor bereits Vattenfall modernisiert. In den kommenden Monaten sind weitere Fahrten auf der Tonbahn geplant, dann mit Dampflokomotiven. Die Termine: 22. Juni, 19. /20. Juli, 16. /17. August, 6. /7. September, 20. /21. September und 3. Oktober. Tickets sind telefonisch oder online unter www. waldeisenbahn.de erhältlich. „Wir empfehlen den Vorverkauf“, rät Dani Hanto. „Die Nachfrage wird wahrscheinlich groß sein.“

Himmelfahrt am 29. Mai: Nostalgische Spiele und moderne Technik

Am 29. Mai 2025 lädt die KRABAT-Mühle in Schwarzkollm zum gemütlichen Himmelfahrtsbesuch ein. Gäste erwartet ein Grillstand, kühles Bier und natürlich die traditionellen Buttermilchplinsen. „Wir wollen mit unserem Angebot besonders Familien und Radfahrgruppen ansprechen, die am Feiertag gemeinsam unterwegs sind“, sagt Susann Wuschko vom Team der KRABAT-Mühle. Gemeinsam können sich Alt und Jung dann an nostalgischen Kinderspielen ausprobieren.

Wer am freien Tag einen Museumsbesuch unternehmen möchte, ist im Zuse-Computer-Museum Hoyerswerda (ZCOM) richtig. Dort wird der Feiertag zum Erlebnis für die ganze Familie. Im FamilienLab können Groß und Klein kreativ werden: Mit 3D-Druckern und Lasercuttern entstehen kleine Mitbringsel und personalisierte Geschenke. Außerdem lädt die Ausstellung dazu ein, die digitale Welt von Z wie Zuse bis A wie AI zu entdecken. Der Eintritt kostet den ganzen Tag nur 4 Euro.

Kindertag am 1. Juni: Ein Paradies für kleine Entdecker

Am 1. Juni 2025 dreht sich in der Region alles um den Kindertag. Zahlreiche Veranstaltungen lassen Kinderherzen höherschlagen. Im Tierpark Weißwasser lockt ein Kinderfest mit Spielen und tierischen Begegnungen. Der Zoo Hoyerswerda verwandelt sich zum Stadtkindertag in den größten Spielplatz der Region. Von 10 bis 18 Uhr erwartet die Besucher ein Kinderparadies: tierische Hüpfburgen, ein schwankendes Piratenschiff, eine zehn Meter hohe Riesenrutsche, eine wackelige Piratenleiter und ein Plüschpferde-Reiterhof. Ein Seifenblasenkünstler zaubert schillernde Kunstwerke, während Airbrush-Tattoos und Bastelangebote für kreative Abwechslung sorgen.

In der Geheimen Welt von Turisede stehen die Jüngsten beim großen Kinderspektakulum im Mittelpunkt. Bastelaktionen laden ein, Kerzen bunt zu bemalen oder fantasievolle Holzmurmeln zu gestalten. Gerd Kempes Puppentheater erzählt spannende Geschichten, die nicht nur die Kinder in ihren Bann ziehen. Sportlich wird es bei der Sixatlum-Olympiade, bei der Teams aus sechs Personen in lustigen Disziplinen wie Wiesen-Skilauf oder wildem Sackhüpfen gegeneinander antreten.

Im Naturschutz-Tierpark Görlitz-Zgorzelec erleben Kinder von 11 bis 16 Uhr tierischen Spaß. Beim Kinderschminken verwandeln sie sich in Rote Pandas, Bienen oder andere Tiere. Tierspiele fordern Geschick und bunte Mandalas regen die Kreativität an. Für besondere Momente dürften zahlreiche Tierkinder sorgen: Zicklein und Lämmer tummeln sich im Streichelzoo, das Kameljungtier Makalu und die Steppenfuchs-Babys sind garantiert Publikumslieblinge. Die Erlebniswelt Krauschwitz bietet von 12 bis 18 Uhr Spiel und Spaß beim Kinderfest – ein perfekter Badetag für kleine Abenteurer. Auf Burg

und Kloster Oybin verbindet von 10 bis 17 Uhr ein spannendes Kinderfest Geschichte und Spiel.

Pfingsten: Blütenpracht und Mühlenromantik

Auch das verlängerte Pfingstwochenende verspricht Erlebnisse für die ganze Familie. Vom 7. bis 9. Juni lädt die Waldeisenbahn Muskau zum traditionellen Pfingstdampf ein. Zwei über 100 Jahre alte, liebevoll restaurierte Dampflokomotiven verkehren zwischen Weißwasser, Bad Muskau und Kromlau und bringen die Gäste auch zum 59. Park- und Blütenfest in den Rhododendronpark Kromlau.

Die Geheime Welt von Turisede lädt am 8. und 9. Juni zur „Pfingstumsfeierei“ ein – ein Fest voller Spiel, Abenteuer und unvergesslicher Momente in der mystischen Welt der Turiseder.

Ein weiterer Höhepunkt erwartet die Besucher am Pfingstmontag, dem 9. Juni, beim Deutschen Mühlentag an der KRABAT-Mühle Schwarzkollm. In der historischen Mühlenkulisse erleben Gäste ein abwechslungsreiches Programm mit Musik, Tanz und Einblicken in das alte Müllerhandwerk. Um 11 Uhr eröffnet das Orchester Lausitzer Braunkohle e.V. den Tag, gefolgt von der Tanzgruppe Bröthen um 13.30 Uhr. Ab 15 Uhr sorgt das Akustik Rock Trio für Stimmung. „Besonders freuen wir uns auch auf den Auftritt des modernen Konzertchors ‚Let’s Sing‘ aus Dresden“, erklärt Susann Wuschko. Chorleiter ist Nico Müller, Opernsänger und bekannt aus der Pop-Klassik-Formation Adoro. „Aktuell ist er auch der Schwarze Müller in unserer KRABAT-Saga“, fügt sie hinzu. Der von ihm gegründete Laienchor singt ab 17 Uhr Pop, Musical und Crossover.

KRABAT-Mühle Schwarzkollm, Foto: mushroom productions CC0

Pressemitteilung

MARKETING-GESELLSCHAFT
OBERLAUSITZ-NIEDERSCHLESIEN mbH

Kontakt:

Veronika Franzbecker
Projektmanagerin Tourismusmarketing

Marketing-Gesellschaft Oberlausitz-Niederschlesien mbH
Humboldtstraße 25 | 02625 Bautzen
Telefon: +49 (3591) 4877 14
E-Mail: veronika.franzbecker@oberlausitz.com

Kreissparkasse Bautzen
Ostsächsische Sparkasse Dresden
Sparkasse Oberlausitz-Niederschlesien

Mit partnerschaftlicher Unterstützung der Landkreise Bautzen und Görlitz sowie regionalen Sparkassen.

oberlausitz.